

Beschlussvorlage

/1524-01-01-01

öffentlich

Stadt Westerstede

Der Bürgermeister

Gesehen:

Kämmerer _____ Allg. Vertr. _____ BGM _____

Betreff

Projekt der Koordinierten Lernförderung im Ammerland (KoLA)

Sachbearbeitende Dienststelle:

Amt für Bildung und Leben

Datum

26.03.2026

Sachbearbeitung:

Andreas Schulz

Beteiligte Dienststellen:

Beratungsfolge (Zuständigkeit)

Schulausschuss ()

Sitzungstermin

14.04.2026

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Das Projekt der Koordinierten Lernförderung wird bis Ende 2027 aus Mitteln des Sonderfonds Bildung weitergeführt.

Sachverhalt:

In der Sitzung des Schulausschusses vom 28.10.2025 wurde beschlossen, die zusätzlichen Deutschkurse im Rahmen der Koordinierten Lernförderung im Ammerland (KoLA) bis zum Ende des Schuljahres 2025/26 als Projektangebot weiter finanziell zu fördern. Weiter wurde beschlossen, das Angebot in der Frühjahrssitzung des Schulausschusses zu evaluieren und über eine Weiterführung der finanziellen Förderung des Projektes zu entscheiden.

Herr Schröter, Projektkoordinator der KVHS Ammerland, und Herr Wedemann, Schulleiter der Brakenhoffschule, werden in der Sitzung über die bisherigen Erfahrungen mit dem Projekt KoLA berichten.

Seitens der Stadt Westerstede konnten im Zeitraum Februar 2024 bis Januar 2026 bislang 75 Schülerinnen und Schüler mit insgesamt 2.462 Unterrichtsstunden gefördert werden. Hiervon entfielen auf die Brakenhoffschule 1.974 Stunden (56 SuS), auf die Oberschule 167 Stunden (13 SuS) und auf das Gymnasium 321 Stunden (6 SuS).

Folgende Mittel wurden im Projektzeitraum 01.02.2024 bis 31.01.2026 abgerufen:

Schule	Zeitraum 02/2024 - 01/2025	Zeitraum 02/2025 – 01/2026
Brakenhoffschule	13.303,90 €	23.632,33 €
Gymnasium	4.728,00 €	3.800,00 €
Oberschule	1.513,20 €	0,00 €
Gesamt:	19.545,10 €	27.432,33 €

Auffällig ist, dass gerade im Grundschulbereich immer wieder neue Schülerinnen und Schüler gefördert werden. Dies spricht dafür, die Maßnahme auch weiterhin durchzuführen. Bei gleichbleibenden Zahlen müssten pro Haushaltsjahr rd. 33.600 € eingeplant werden. Nicht eingerechnet hierin sind tarifliche Erhöhungen und mögliche steigende Fallzahlen.

Das Projekt wurde ursprünglich als Maßnahme zur Behebung von Entwicklungsdefiziten ins Leben gerufen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt Westerstede. Der Erfolg der Maßnahme ist daher genau zu evaluieren. Das Projekt könnte im Hinblick auf den im Grundschulbereich ab 01.08.2026 festgesetzten Ganztagsrechtsanspruch gerade an der Brakenhoffschule eine gute Ergänzung sein.

Da das Projekt den Zielvorgaben des Sonderfonds Bildung entspricht, sollte die Maßnahme künftig aus diesem Fonds und nicht mehr zusätzlich ermöglicht werden. Hier wäre die in den Richtlinien festgesetzte Höchstsumme zwar bereits mit den anderen bewilligten Maßnahmen überschritten, da in den letzten 10 Jahren die Höchstsumme jedoch kaum verbraucht wurde, wäre dies vertretbar.

Die Verwaltung schlägt vor, das Projekt bis Ende 2027 weiter zu fördern und die notwendigen Mittel für 2026 und 2027 aus dem Sonderfonds Bildung zur Verfügung zu stellen. Sollte eine Weiterführung des Projekts notwendig sein, könnte eine Beantragung durch die betroffenen Schulen erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:

Investitionen			Auswirkungen Ergebnishaushalt	
Einzahlungen (+) / Auszahlungen (-)	Haushaltsjahr 2026	Gesamtinvestition -€-	Erträge (+)/ Aufwendungen (-)	-€-
			Aufwand für Projektförderung	-33.600
Gesamtsumme			Gesamtsumme	-33.600

Entsprechende Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

Ja ☒ Nein ☐

Die voraussichtlich erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 33.600 € wurden bereits vorbehaltlich in den Haushaltsplanungen für das Jahr 2026 berücksichtigt und werden aus Mitteln des Sonderfonds Bildung bereitgestellt. Für das Haushaltsjahr 2027 müssten die Haushaltsmittel ferner in gleicher Höhe in die Haushaltsplanungen aufgenommen werden.

Anlagen:

Übersicht über die Anzahl der Projektteilnehmer

Unterschrift Amtsleiter